

# Wärchtag

*De Jodlerinne und Jodler  
vam JK Balfrin Visp, zu ihrsuc h75-jährig Jubiläum  
in Frindschaft gwidmut*

Daniel Föhn

1.Der Tag er-wacht, di Scha - tte fliehnt en Sun - nu - strahl durch mys  
2.Am Mor-gu isch dier schweer um's Härz, dü gseesch key A - fang und

4 Dach - feysch - ter dringt. Di grau - e Wol - ke schich de ver - ziehnt und  
Änd' va dem Wäg. Plagt dich der in - ner Se - e - lu - schmärz, weysch

7 dsFrüh-kon-zärt er - klingt di  
dü nid was dier fehlt und

8 Dü schnü - fusch re-eyn-schihi Mor - gu - luft  
Dü freegsch wie ä-ächt di Zyt ver-rinnt

11 Blüe - me so - or - gund fer der Duft. En Strahl var Mor - gu -  
gfreysch di dra - a wenn dsTag - wärc glingt. Dü süechsch dys täg - lich

14                    15                    16

glüet.  
Gliick.  
er - weckt  
De häb  
mier es  
Härz Lied  
und im  
Müet.  
Blick.

*Jodel 8va*

1                    2                    3                    4                    5                    6                    7                    8

(kurz)

rit.

verklingend

$\Theta$  (nach dem 3.Jodel)



3. Der Glanz vam Tag wiicht jetzt der Nacht, der A - bu brey-tut schich jetz' üs. Di



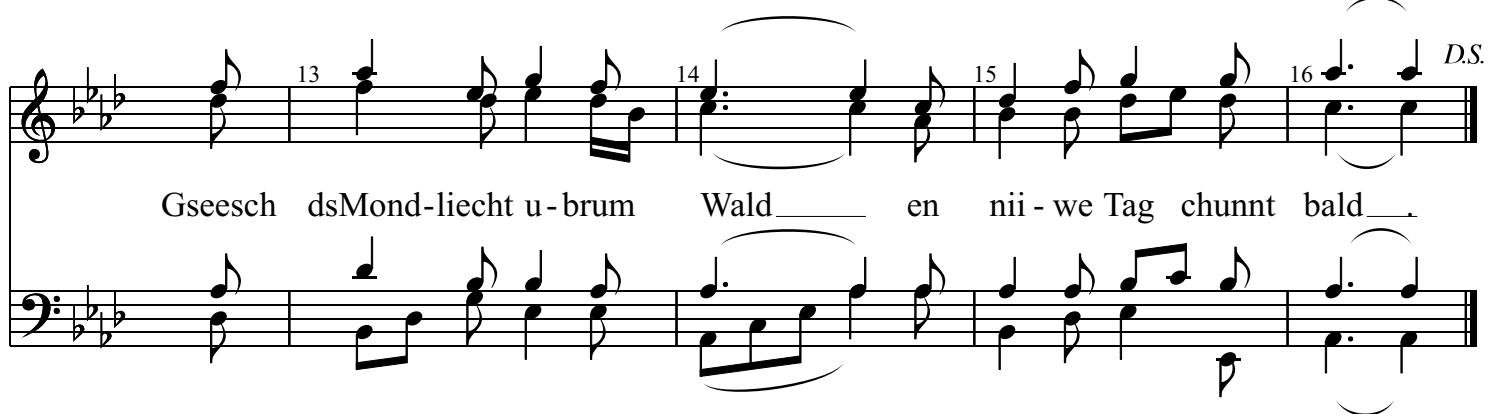
Sti - lli chunnt mit al - ler Macht, bringt d'Rüeh in je - des



Hüs.\_ der Stär-nu-gla-anz isch nim-me wyt.



Di Sun-nu si-inkt s'isch A - bu-zyt



März 2019